



die lobby für kinder

Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

Deutscher Kinderschutzbund
Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
Sophienblatt 85, 24114 Kiel
Tel. 0431 / 666679-0, Fax 666679-16
info@kinderschutzbund-sh.de
www.kinderschutzbund-sh.de

Pressemitteilung

Landesmitgliederversammlung mit Neuwahl Stellvertretende Landesvorsitzende, Feierstunde Kinderschutz und Ehrungen Der Kinderschutzbund feiert die Kinderrechte

KIEL. Die Delegierten der Landesmitgliederversammlung des Deutschen Kinderschutzbundes Landesverband Schleswig-Holstein haben am Freitag (26. April 2019) Marion Marx als stellvertretende Landesvorsitzende gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Ingo Loeding an. Im Rahmen einer Feierstunde Kinderschutz erhielt er die Goldene Ehrennadel des Deutschen Kinderschutzbundes.

Die Rechte von Kindern und Jugendlichen werden auch im 30. Jubiläumsjahr der UN-Kinderrechtskonvention weiterhin zu wenig beachtet. Daher setzt sich der Kinderschutzbund mit dem Aktionsbündnis Kinderrechte, das der DKSB mit der UNICEF und dem Kinderhilfswerk gegründet hat, für die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz ein. In seinem Festvortrag in Kiel sagte Heinz Hilgers, Präsident des Deutschen Kinderschutzbundes: „Der Kinderschutzbund erwartet, dass 2019 ein Gesetzesentwurf zur Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz vorgelegt wird. Dieser Entwurf muss sowohl Schutzrechte, Förderrechte, Beteiligungsrechte als auch den Vorrang des Kindeswohls umfassen. Nur dann entspricht er der UN-Kinderrechtskonvention und der EU-Grundrechtecharta und schafft wirkliche Verbesserungen für Kinder und ihre Familien in Deutschland.“

Auch in Schleswig-Holstein sensibilisiert der Kinderschutzbund die Gesellschaft durch Kampagnen und Öffentlichkeitsarbeit für das Thema Kinderrechte und unterstützt so die Verankerung der Kinderrechte ins Grundgesetz: 2010 wurden die Kinderrechte nach einer gemeinsamen Volksinitiative des DKSB-Landesverbandes mit der AWO und dem Sozialverband Schleswig-Holstein in die Landesverfassung aufgenommen. Seit 2017 unterstützt die „Vertrauenshilfe“ mit drei regionalen Ombudstellen Kinder und Jugendliche in stationären Einrichtungen. Zuletzt startete im November 2018 für Grundschulkinder das Projekt „Zeit für Kinderrechte“, das die Bildungsministerin Karin Prien als Schirmherrin unterstützt. „Kinder haben das Recht, bei allen Entscheidungen, die sie betreffen beteiligt zu werden. Schleswig-Holstein hat mit der Aufnahme der Kinderrechte in die Landesverfassung im Jahr 2010 eine Vorreiterrolle eingenommen. Ich gehe daher selbstverständlich davon aus, dass das Land Schleswig-Holstein sich dafür einsetzen wird, dass eigenständige Rechte der Kinder im Grundgesetz verankert werden“, sagte Irene Johns, DKSB-Landesvorsitzende in Schleswig-Holstein.

Heinz Hilgers überreichte gemeinsam mit Irene Johns die Goldene Ehrennadel des Deutschen Kinderschutzbundes an Ingo Loeding. Er gehörte dem Landesvorstand seit 1990 an und hat sich besonders für die Bekämpfung von Kinderarmut und die Entwicklung der Kinderhäuser BLAUER ELEFANT stark gemacht. Auf Bundesebene hat er das Qualitätssiegel BLAUER ELEFANT seit Beginn vor über 20 Jahren maßgeblich mit- und weiterentwickelt. Inzwischen gibt es fast 40 Kinderhäuser BLAUER ELEFANT, die

nach dem einheitlichen Konzept arbeiten, allein acht davon sind in Schleswig-Holstein. Der Name Ingo Loeding ist mit dem Qualitätssiegel BLAUER ELEFANT untrennbar verbunden.

Mit einer spektakulären Aktion machte Loeding auf Kinderarmut aufmerksam. Bereits seit 2004 steckt der DKSB-Kreisverband Stormarn, für den Ingo Loeding seit 35 Jahren hauptamtlicher Geschäftsführer ist, am Weltkindertag mit Kindern und Jugendlichen für jedes arme Kind im Kreis vor dem Ahrensburger Schloss ein blaues Kinderschutzbund-Fähnchen. 2007 wurde daraus eine bundesweite Aktion, 100 Orts- und Kreisverbände machten mit und zeigten mit den Fähnchen das Ausmaß von Kinderarmut in ihrem Ort. „Besonders danken wir Ingo Loeding für seine engagierte Mitarbeit am Qualitätssiegel BLAUER ELEFANT. Unvergessen bleibt der Anblick von 200.000 blauen Fähnchen vor dem Berliner Reichstag, mit denen der Kinderschutzbund damals auf 200.000 arme Kinder in Berlin aufmerksam machte“, sagte Heinz Hilgers, als er Ingo Loeding die Goldene Ehrennadel des Deutschen Kinderschutzbundes überreichte. „Wir danken Ingo Loeding herzlich für 29 Jahre ehrenamtliches Engagement im Kinderschutz auf Landesebene. Mit seiner Unterstützung haben wir für Kinder und Jugendliche nicht nur ihre Rechte und ihren Schutz gestärkt, sondern auch in Hinblick auf die Bekämpfung von Kinderarmut viel erreicht. Es ist nicht zuletzt auch sein ganz persönlicher Verdienst, dass das Thema Bildungskosten regelmäßig auf der politischen Agenda in Schleswig-Holstein steht und im Land diskutiert wird.“, würdigte Irene Johns ihren langjährigen Weggefährten.

Im Rahmen der anschließenden nicht öffentlichen Landesmitgliederversammlung stellte sich mit Marion Marx eine Expertin für Kinder- und Jugendschutz mit „kommunalem Blick“ zur Wahl als stellvertretende Landesvorsitzende. Die stellvertretende Geschäftsführerin des Städteverbandes Schleswig-Holstein arbeitet bereits seit 2018 sehr engagiert als Mitglied im Fachbeirat der Ombudstelle „Vertrauenshilfe“ des DKSB-Landesverbandes mit. „Es gibt noch viel zu tun, bis Kinder und Jugendliche in allen Bereichen ihrer Lebenswelt Chancengerechtigkeit und Teilhabe erfahren werden. Der Kinderschutzbund setzt sich vorbildlich dafür ein“, sagte Marion Marx in ihrer Bewerbungsrede. Sie wurde einstimmig gewählt.

29. April 2019

Der Kinderschutzbund Schleswig-Holstein ist die politisch unabhängige Lobby für Kinder. Er tritt für die Rechte und das Wohlergehen der Kinder ein. In Schleswig-Holstein engagieren sich im Kinderschutzbund über 3000 Mitglieder in 28 Orts- und Kreisverbänden.

Spendenkonto:

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein e.V.,
Förde Sparkasse, IBAN: DE77 2105 0170 0092 0360 60, BIC: NOLADE21KIE

Pressekontakt: Gesa Gaedeke, gesa.gaedeke@kinderschutzbund-sh.de, mobil 0160-5385530